

21. Sonntag im Jahreskreis (Lesejahr B)

P r e d i g t

Liebe Schw. und Br. im Herrn !

„**Wollt auch ihr weggehen ?**“ So fragt Jesus die Zwölf, nachdem ihn viele seiner Anhänger verlassen haben.

Als ich noch Pfarrer der Innenstadt Paderborn war, brachte die Post von Zeit zu Zeit von einem Amtsgericht in der näheren Umgebung oder aus der Ferne eine Kirchenaustrittserklärung ins Pfarrhaus:

Ein Christ, der vor Jahren in einer unserer Kirchen getauft wurde und dann später von Paderborn weggezogen ist, hatte die katholische Kirche, die Kirche Jesu Christi verlassen.

Wenn ich so eine Kirchenaustrittserklärung las, fiel mir manchmal die Frage aus dem heutigen Evangelium ein: „**Wollt auch ihr weggehen ?**“

Da „**geht**“ so mancher „**weg**“ - aus der Gemeinde des Herrn und damit auch sehr oft ein Stück weg von Jesus Christus.

Aber **auch viele**, die nicht offiziell aus der Kirche ausgetreten sind, haben sich nicht selten mehr oder weniger von Jesus Christus entfernt:

- >> Sie haben irgendwann vor vielen Jahren kirchlich geheiratet.
- >> Sie lassen ihre Kinder noch taufen.
- >> Sie sind einverstanden, dass ihre Kinder zur Erstkommunion gehen.

- >> Sie feiern aus Tradition Weihnachten mit,
besser gesagt: Heiligabend.
- >> Sie erwarten einst ein kirchliches Begräbnis.
Ich möchte sagen: Zunächst ist es gut, das viele
Katholiken wenigstens all das noch tun.
- Aber **innerlich** ist bei ihnen nur noch wenig Glaube:
Es gibt oft keine LEBENDIGE Beziehung mehr
zu Jesus.
- Vielleicht wären **auch von diesen** längst viele
gegangen. Aber – Gott sei Dank ! - die Tradition
und der willkommene kirchliche Dienst zu
besonderen Lebenssituationen halten sie noch
in der Kirche.

Liebe Schw. und Br.!

- >> Warum kommen **WIR** noch zu Jesus ?
- >> Warum machen **WIR** noch mit >
in der Gemeinde Jesu Christi ?
- >> Wollen nicht auch **IHR** gehen ?
So fragt Jesus auch **UNS** heute
durch sein Wort im Sonntagsevangelium.
- Ich freue mich darüber, dass es in den Gemeinden
- >> viele gläubige Christen gibt,
- >> Christen, die mit Petrus antworten:
„**Herr, zu wem sollen wir gehen ?**
Du hast Worte ewigen Lebens.“ (Joh 6,68)
- Gewiss gehören auch wir zu denen,
die es längst wissen:
- Der Sinn des Lebens besteht
- >> nicht nur im Essen und Trinken,
- >> nicht nur in einem gutem Beruf,

- >> nicht nur in Familie und Besitz,
- >> nicht nur in einem anerkannten Posten
in Gruppen und Vereinen,
- >> nicht nur in sinnvoller Freizeitgestaltung.
- >> nicht nur in einem gesicherten Lebensabend.

Das alles gehört - mehr oder weniger -

auch zu einem sinnvollen Leben.

Aber wir wissen: ALL DAS ist **nicht alles**.

Es muss in unserem Leben um MEHR geben.

Es geht auch um Werte, die bleiben,

wenn alles zu Ende geht. Dazu gehören:

- >> der **Glaube** an den drei-einen Gott,
- >> die **Hoffnung** auf das ewige Leben,
- >> die **Liebe** in der Gemeinschaft mit Gott
und mit den vielen Nächsten.

Liebe Schw. und Br.,

beten wir immer wieder zu Jesus:

Herr, zu wem soll ich gehen,

wenn ich nicht bei dir bleibe ?

Nur Du vermittelst mir in diesem Leben

letzte Orientierung und innere Kraft

und

am Ende meiner Tage das ewige Leben.